

© „Musik zum Streicheln“ – Johannes R. Köhler

Es klingt, wie eine Geschichte aus dem Märchenbuch: Mit 22 Jahren eröffnete Johannes R. Köhler in Bad Kissingen ein Orientteppichgeschäft. Doch der kaufmännische Weg war es nicht, der sein Leben beherrschen sollte. In ihm schlummerte die Begeisterung für Musik. Hatte er doch schon als Kind Polkas und Walzer komponiert. Musik leben und erlebbar machen. Musik für sich und andere.

Im Alter von 38 Jahre begann Johannes R. Köhler dann das, was sein Leben maßgeblich bestimmen sollte: Er studierte in Würzburg Musik und krönte es nach sechs Jahren mit einem erfolgreichen Abschluss. Auf seinen Reisen durch Persien, China und Ägypten komponierte er seine Stücke. Egal, ob er im Flugzeug saß, oder im Auto, manchmal sogar auf dem Rücken von Kamelen. In ihm reifte ein Vollblutmusiker heran.

Nach dem Tod seiner Berner Sennenhündin "Amelie" produzierte Johannes R. Köhler mit den Münchner Symphonikern seine erste Langspielplatte. Titel: "Gefühle". Die Erlöse spendete er dem "Deutschen Tierschutzbund". Fortan stand sein Entschluss fest: Er wollte mit seiner Musik helfen. Ihm war es wichtig, dass möglichst viele Institutionen von den Erlösen seiner Arbeit profitieren konnten.

"Zärtlichkeit" hieß sein zweites Album. Er unterstützte damit das Karlheinz-Böhm-Projekt "Menschen für Menschen". Kein geringerer als der Altbundespräsident Richard von Weizsäcker nahm den ersten Spendenscheck persönlich entgegen, den der Komponist mit den Einnahmen seiner dritten LP "Träumereien" generierte.

Insgesamt etwa 750.000 Euro spendete Johannes R. Köhler bisher aus seinen Einkünften als Komponist und Musiker. Die Liste der Begünstigten ist lang: Von der "Deutschen Herzstiftung" unter der Schirmherrschaft von Frau Barbara Genscher, über den "Bund für Naturschutz" und "Aktion Sorgenkind", bis hin zu "Unicef" und "Kuratorium Deutsche Altershilfe" reichen die Spenden von Köhler.

Neben seiner Musik widmete sich Johannes R. Köhler leidenschaftlich sozialen Projekten. 28 Jahre lang war er Schatzmeister vom Roten Kreuz Bad Kissingen, 10 Jahre setzte er sich persönlich für den "Kissinger Kunst- und Kulturkreis (KKKK)" ein. Ganz zu schweigen von seiner 16 Jahre andauernden Vorstandstätigkeit der "Lebenshilfe für geistig Behinderte".

Für dieses grenzenlose Engagement sowie die unermüdliche Bereitschaft zu Spenden erhielt Johannes R. Köhler unzählige Auszeichnungen, vom Bundesverdienstkreuz und der Bundesverdienstmedaille am Bande über das Ehrenkreuz des Roten Kreuz bis zur Ehrennadel "UNICEF".

Mittlerweile hat der bayrische Komponist 13 Tonträger mit eigenen Melodien produziert. Seine, von ihm, "Musik zum Streicheln" genannten Kompositionen haben sogar den Weg in die Medizin gefunden. Dort werden sie in verschiedenen Bereichen als therapeutisches Instrument eingesetzt. Bei Tinnitus - Erkrankungen, Schlaflosigkeit oder den klassischen Burnout - Symptomen erreichen die Betroffenen durch diese Klänge Linderung. Den Menschen spenden die sanften Töne Trost in Leid, Krankheit oder Hoffnungslosigkeit. Seine Musik, so versichert Johannes R. Köhler, sei nicht konstruiert, sondern ist die musikalische Umsetzung seiner seelischen Empfindungen.

© „Musik zum Streicheln“ Johannes R. Köhler

Untere Marktstraße 2 Postfach 1668 Telefon 0971-2259 Telefax 0971-1030 info@musik-zum-streicheln.de

Als wäre soviel Engagement von einem einzelnen Menschen allein kaum zu bewältigen, sollte man schlussendlich noch erwähnen, dass Johannes R. Köhler seine Kreativität auch noch als Buchautor unter Beweis gestellt hat. Unter den Titeln "Große Tiere wie du und ich" (Lyrik, mit dem Vorwort des berühmten Hans Rosenthal und Zeichnungen des Karikaturisten Oskar) und der Prosa "Steinigungen und andere Anlässe" machte er sich als Schriftsteller einen Namen. Dass er gleichzeitig noch ein Experte für Dialektik ist zeigt er in seinen "Unterfränkischen Dorfgeschichten" (seine Jugenderinnerungen).

Insgesamt etwa 750.000 Euro spendete Johannes R. Köhler bisher aus seinen Einkünften als Komponist und Musiker u. a. für:

- "Kuratorium Deutsche Altershilfe", etwa 147.000 EUR
- "Menschen für Menschen", etwa 115.000 EUR
- "Deutscher Tierschutzbund", etwa 110.000 EUR
- "Bund Naturschutz", etwa 95.000 EUR
- "Deutsche Herzstiftung", etwa 61.000 EUR
- "UNICEF", etwa 54.000 EUR
- "Deutsches Rotes Kreuz", etwa 38.000 EUR
- "Aktion Sorgenkind", etwa 30.000 EUR
- Bad Kissinger/Garitzer Weihnachten für Senioren, etwa 30.000 EUR
- ARD "Die Goldene 1", etwa 14.000 EUR

Auszeichnungen für Johannes R. Köhler für das grenzenlose soziale Engagement sowie die unermüdliche Bereitschaft zu Spenden.:

- Bundesverdienstkreuz am Bande
- Bundesverdienstmedaille am Bande
- Ehrenkreuz des Deutschen Roten Kreuz
- Steckkreuz des Bayer. Roten Kreuz
- Ehrenkreuz der Akademie für Tierschutz
- Kommunale Verdienstmedaille in Bronze
- Goldener Umwelttaler vom Deutschen Naturschutzbund
- Goldenes Herz der Deutschen Herzstiftung

- Ehrenplaketten in Silber und Gold vom BRK
- Ehrennadel in Silber und Gold vom BRK

- Ehrennadel von UNICEF